

Informationsblatt Deutsch fürs Studium

Wir freuen uns, dass Sie sich für ein Bachelor-Studium Bauingenieurwesen interessieren. Obwohl im Studium viel gerechnet wird, ist auch die Sprache ein wichtiger Bestandteil in jedem Modul. Für Fremdsprachige ist das manchmal herausfordernd. Dafür nehmen Sie aus dem Studium sehr gute Fremdsprachenkenntnisse als grosses Plus in den Berufsalltag mit! Nutzen Sie die Zeit vor dem Studium, aber auch während des Studiums, um Ihre Sprachkenntnisse zu vertiefen.

Welche Deutschkenntnisse Sie fürs Studium mitbringen bzw. nachweisen müssen, und wie Sie sich gut vorbereiten können, erfahren Sie hier. Falls Sie die Antwort auf Ihre Fragen unten nicht finden, dürfen Sie sich unter tobias.keller@bfh.ch melden. Gerne bringen wir Sie auch in Kontakt mit einer fremdsprachigen Person, die aktuell bei uns studiert. Sie können sie nach ihren Erfahrungen fragen.

Ich hoffe, dass wir Sie schon bald in unserem Studiengang begrüßen dürfen.
Tobias Keller, Dozent für Kommunikation

Welches Niveau brauche ich fürs Studium?

Für die Zulassung zum Bachelor-Studium Bauingenieurwesen ist formal ein gültiges Zertifikat Deutsch als Fremdsprache auf mindestens Niveau B2 nötig (siehe unten). Wir empfehlen aber dringend, vor oder zumindest kurz nach dem Studienstart das Niveau C1 anzustreben. Denn wie unsere Erfahrung zeigt, ist das Studium mit Deutschkenntnissen unter Niveau C1 schwierig.

Wo bekomme ich ein B2-Diplom?

Die gängigsten B2-Diplome für Deutsch sind das Goethe B2 ([Goethe Institut](#)), TELC Deutsch B2 ([The European Language Certificate](#)) oder ÖSD ZB2 ([Österreichisches Sprachdiplom Deutsch](#)). Alle drei Anbieter haben weltweit Testzentren, in denen mehrmals jährlich Diplomprüfungen stattfinden. Informationen finden Sie über die Webseiten der drei Anbieter. Zudem bieten viele Sprachschulen nicht nur Vorbereitungskurse auf diese Diplomprüfungen an, sondern führen sie z.T. bei sich durch oder helfen bei der Anmeldung in einem Testzentrum.

Vor dem Studium: Wie kann ich mich auf das Studium vorbereiten?

- Besuchen Sie einen Kurs bei einer Sprachschule (Migros Klubschule, inlingua, Alemania, Benedict usw.). Viele Schulen bieten zuverlässige online-Einstufungstests an.
- Lesen, hören, schauen Sie Beiträge auf Deutsch: Filme, Nachrichten, Podcasts, Bücher, Comics, Musik etc. Gute Adressen sind hier z.B. [arte](#) oder [srf.ch](#). Empfohlen sind insbesondere Beiträge aus dem Bereich Bauen und Architektur.
- Machen Sie ein Sprachtandem: Sie bringen jemandem Ihre Sprache bei und die andere Person Ihnen Deutsch. Um eine geeignete Person zu finden, gibt es in der Schweiz mehrere öffentliche Plattformen (z.B. [zweisprachigkeit.ch/SprachTANDEMs](#) oder [sprachtandem.ch](#)) und eine für Hochschulen. Bei der [Plattform für Hochschulen](#) brauchen Sie ein BFH-Login.
- Empfehlenswert sind auch Grammatik-/Wortschatzübungen, z.B. vom [Schubert-Verlag](#) oder die App [Duolingo](#) (bis Niveau B2).

Während des Studiums: Welche Möglichkeiten gibt es an der BFH?

- Im Studiengang Architektur gibt es einen Kurs «Deutsch als Fremdsprache», der auf Anfrage auch von Ingenieurstudierenden besucht werden kann.
- Im Wahlangebot [BFH diagonal](#) gibt es Deutschkurse (Filter bei Inhalt auf «Sprache» setzen).
- Studierende der BFH können das Kursangebot von [Bau und Wissen](#) für CHF 30.- pro Kurstag besuchen (Angabe ohne Gewähr). Bau und Wissen bietet immer wieder einen Kurs «Deutsch für Bauingenieure und Architekten» an.
- Freunden Sie sich mit deutschsprachigen Studierenden an, verbringen Sie die Pausen mit ihnen.
- Verfassen Sie Ihre Arbeiten auf Deutsch. Widerstehen Sie der Versuchung, sie in Ihrer Sprache zu schreiben und dann auf Deutsch übersetzen zu lassen.